

Karikaturmuseum Krems zeigt neue Originale Zweiter Teil der Jubiläumsausstellung „Schätze aus 20 Jahren. Karikaturen aus den Landessammlungen Niederösterreich“

In der Ausstellung „*Schätze aus 20 Jahren*“ präsentiert das Karikaturmuseum Krems ein Best-Of an Karikaturen der Landessammlungen Niederösterreich. Ab sofort sind mit einer neuen Zusammenstellung weitere Karikaturen von u. a. Erich Sokol, Manfred Deix und Bruno Haberzettl in der Highlight-Schau zu sehen.

2021 feiert das Karikaturmuseum Krems sein 20-jähriges Bestehen. Seit 20 Jahren sammelt auch das Land Niederösterreich Karikatur und Bildsatire. Nach rund zwei Jahrzehnten ist diese Karikaturesammlung mit zirka 7.000 Originalen die größte ihrer Art in Österreich. Die Jubiläumsausstellung zeigt gesamt eine Auswahl von 230 Arbeiten von 20 Künstlern aus den Landessammlungen Niederösterreich. Nasse Füße drohen beispielsweise auf Erich Sokols „*Insel der Seligen*“. Erich Eibl thematisiert die Semperit-Krise in Ternitz der 1980er-Jahre. An den Glykolwein-Skandal von 1985 erinnert Rudolf Dirrs Zeichnung. Ungeahnt aktuell ist Manfred Deix' Karikatur vom ehemaligen Bundespräsidenten Thomas Klestil mit Maske und Bitte zur Distanz. Nicht minder brisant präsentiert sich Bruno Haberzettls gezeichneter Kommentar zum Umgang mit Kriegsflüchtlingen.

„Seit Februar dieses Jahrs präsentieren wir ausgehend von den 1900er-Jahren bis hin zu brandaktuellen Arbeiten wahre Schätze aus der Karikaturesammlung des Landes Niederösterreich. Zur Hälfte der Laufzeit gewähren wir jetzt noch einmal neue Einblicke in diese umfassende Sammlung. Damit können Menschen erneut in den Genuss kommen, weitere Highlights zu sehen“, führt Gottfried Gusenbauer, künstlerischer Direktor des Karikaturmuseum Krems, aus.

Die Pressemappe zur Ausstellung finden Sie hier:

<https://www.karikaturmuseum.at/presse>

Pressebilder stehen Ihnen unter diesem Link zur Verfügung:

<https://celum.noeku.at/pinaccess/pinaccess.do?pinCode=nnRBAfvudwMJ>